

Mittwoch, 11. Mai 2022 [Dialog](#)

## Nicht nur ein Feigenblatt

Von Axel Büsser



54 Ferienhäuser und ein Hotel in einem Landschaftsschutzgebiet in Born auf dem Darß dürfen vorerst nicht gebaut werden. Mit dem Urteil hat das Obergericht Greifswald indirekt der Umwelt Vorrang vor wirtschaftlichen Interessen eingeräumt. Denn in der Sache scheiterte das Projekt an Fehlern bei Erstellung des Bebauungsplanes. Ein allgemeines Prinzip „Umwelt vor Wirtschaft“ lässt sich daraus nicht ableiten.

Dennoch freuen sich Umweltschützer zu Recht. Es ist in Deutschland merkwürdige Praxis, dass die Umwelt oft nur so lange vor Eingriffen geschützt wird, bis die Wirtschaft Interesse an einer Fläche bekundet. Dann sind Arbeitsplätze oder klamme Kassen von Kommunen schnell wichtiger als Landschafts- oder Artenschutz.

In MV gibt es mehrere ähnlich gelagerte Projekte wie auf dem Borer Holm. Gegner erhoffen sich von dem Greifswalder Urteil Signalwirkung. Doch Gerichte werden auch künftig den Gesetzen gemäß entscheiden, nicht nach Umweltaspekten. Daher ist es an der Politik, Gesetze und

Verordnungen so zu gestalten, dass Naturschutz auch echten Schutz bedeutet und nicht nur ein Feigenblatt ist, das beim ersten Windhauch fortgeweht wird.